



[Click here for the English version!](#)

der Verein Alumni der Universität Bremen e.V. wird 20 Jahre alt – und dieses Jubiläum möchten wir gern gemeinsam mit Ihnen feiern.

In den vergangenen zwei Jahrzehnten sind unzählige Begegnungen, Erinnerungen, Projekte und persönliche Wege entstanden. Genau diese Vielfalt macht unseren Verein aus. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, Teil unseres Jubiläumsjahres zu werden. Unsere Frage an Sie lautet:

Was verbinden Sie persönlich mit dem Alumni-Verein der Universität Bremen?
Das kann zum Beispiel sein:

- ein besonderer Moment oder eine prägende Begegnung
- ein Satz darüber, warum Sie Mitglied im Verein sind
- oder ein Wunsch für die nächsten 20 Jahre

Ob ein kurzer Text (2–5 Sätze), ein Zitat oder ein altes (z. B. aus dem Jahr 2006) oder aktuelles Foto – alles ist willkommen. Ausgewählte Einsendungen veröffentlichen wir im Laufe des Jubiläumsjahres in unserem Newsletter und auf unseren Social-Media-Kanälen. Gegebenenfalls kommen wir noch einmal auf Sie zu, um ein Foto zu erfragen oder den Text gemeinsam final abzustimmen.

Ihre Beiträge senden Sie bitte an: alumni@vw.uni-bremen.de

Darüber hinaus sind im Jubiläumsjahr verschiedene Gelegenheiten zur Begegnung und zum Austausch geplant. Über konkrete Termine und Formate informieren wir Sie rechtzeitig über unsere Newsletter und gesonderte Einladungen. Vielen Dank, dass Sie Teil dieser Gemeinschaft sind – gestern, heute und in Zukunft.

Herzliche Grüße aus der Geschäftsstelle
Ihr Alumni-Team

NEUES AUS DEM ALUMNI VEREIN



AUF EINEN ESPRESSO MIT... PROF. DR. KLAUS EICKEL

Wer an der Universität Bremen studiert, promoviert oder habilitiert, nimmt meist mehr mit als nur den formalen Abschluss. Prof. Dr. Klaus Eickel, Professor für Medical

Computering an der Hochschule Bremerhaven, ist ein gutes Beispiel dafür. Als Alumnus der Universität Bremen blickt er im Interview auf seine Promotionsjahre zurück, spricht über prägende Begegnungen, gewachsene Netzwerke und darüber, warum ihn der Standort Bremen bis heute nicht loslässt.

[Weiterlesen](#)



© Harald Rehling / Universität Bremen

ABSOLVENTENFEIER PFLEGEWISSENSCHAFTEN

Am 3. Februar 2026 feierten die Absolvent:innen des Studiengangs Pflegewissenschaften im Hörsaal GW1 ihren Abschluss. Der Studiengang besteht seit rund 30 Jahren am Standort Bremen und leistet seither einen wichtigen Beitrag zur akademischen Qualifizierung in einem gesellschaftlich unverzichtbaren Berufsfeld.

Rund 30 Gäste nahmen an der Feier teil, darunter Lehrende, Angehörige sowie ein Vertreter der Senatorischen Gesundheitsbehörde. Für den Alumni-Vorstand sprach Renate Heitmann ein Grußwort. Wir freuen uns sehr, auch diese Abschlussveranstaltung finanziell unterstützt zu haben und damit die Bedeutung der Pflegewissenschaften und ihres engagierten Nachwuchses zu unterstreichen.



© Matej Meza, Uni Bremen

ZFLB LEHRKRÄFTEBILDUNG: PREISVERGABE 2025

Ein inspirierender Nachmittag im Olbers-Saal: Unter dem Titel „Transfer und Forschung im Lehramt“ präsentierten unter anderem die Preisträgerinnen des Förderpreises 2025 ihre ausgezeichneten Abschlussarbeiten und machten deutlich, wie praxisnah und relevant Lehramtsforschung an der Universität Bremen ist.

Als Alumni der Universität Bremen e.V. freuen wir uns, dass wir gemeinsam mit den Unifreunde e.V. diesen Preis erneut ermöglichen und damit hervorragende Leistungen im Lehramt unterstützen konnten – getragen auch von den Fachbereichen 10 und 12.

Preisträgerin Marie Bothmer zeigte, warum Kommodidaktik mehr Aufmerksamkeit im Unterricht verdient und wie sich Intuition und Syntax sinnvoll verbinden lassen.

Annica Schönfeld, ebenfalls Preisträgerin, widmete sich Technik- und Informatikvorstellungen von Kindern am Beispiel des Mikrocontrollers Calliope Mini – ein Thema mit hoher Aktualität angesichts der frühen digitalen Erfahrungen von Schüler:innen.

Wir gratulieren ganz herzlich den Preisträgerinnen.

Sparkasse Bremen – Ihre kompetente Finanzpartnerin [📄](#)

Pflegeausbildung: Du begleitest Menschen. Wir begleiten dich. [📄](#)

Lean & Training Manager (m/w/d) – Deine Chance bei BLG LOGISTICS! [📄](#)

Von der Uni Bremen zu team neusta – digital durchstarten! [📄](#)

Karriere bei JDE PEET's [📄](#)

Gut versichert bei der hkk - Deutschlands günstige Krankenkasse [📄](#)

VERANSTALTUNGEN: ANKÜNDIGUNGEN



@ unifreunde e.V.

16. CONRAD-NABER LECTURE

Die **unifreunde e.V.** zusammen mit dem **Alumni-Verein** laden am **25. Februar 2026 um 18:30 Uhr** zu folgender Veranstaltung ein: 16. Conrad Naber-Lecture Exploring "The Martian Mindset" zur Marsperspektive (Exzellenzcluster der Universität Bremen)

Auch wenn der Mars potentiell bewohnbar ist, ist er doch äußerst unwirtlich: Es gibt keine fossilen Brennstoffe, Temperaturen zwischen -150 und 30 Grad Celsius und lediglich eine dünne CO₂- Atmosphäre. Diese extremen Bedingungen dienen als Rahmen für die Entwicklung des „Martian Mindsets“ – eines neuen Paradigmas der Nachhaltigkeit – bei welchem Materialgewinnung, Verarbeitung und Produktion von Bauteilen grundlegend anders gedacht werden.

Die Forschungserkenntnisse des Clusters werden daher nicht nur eine nachhaltige Raumfahrt ermöglichen, sondern auch den grünen Wandel auf der Erde vorantreiben. Über diese und viele weitere Fragen soll an dem Abend diskutiert werden.

[Weitere Informationen](#)

VERANSTALTUNGEN: NACHBERICHT



© Alumni der Universität Bremen e.V.

NETZWERKEN VON, FÜR UND MIT ALUMNI IM WILHELM-WAGENFELD-HAUS

Der Alumni-Verein war zu Gast im Wilhelm-Wagenfeld-Haus. Direktorin Dr. Julia Bulk führte rund 20 Teilnehmende kenntnisreich durch die Ausstellung „Focke meets Wagenfeld“. Im Fokus stand das Alltagsdesign und seine Bedeutung für Kultur, Herkunft und unseren Blick auf die Welt. Der Abend bot inspirierende Gespräche in einem Haus, das für Gestaltung und Zeitgeist in Bremen steht. Unser Dank gilt Dr. Julia Bulk, dem Team des Wilhelm-



© Privat

ALUMNI-TALK MIT DR. SIMON JUNGBLUT

Im Rahmen der Kooperation mit dem Deutschlandstipendium der Universität Bremen fand unter dem Label „Bremen Connect“ ein besonders inspirierender Alumni-Talk statt, der einmal mehr gezeigt hat, wie wertvoll gelebter Austausch im Alumni-Netzwerk ist.

Wir bedanken uns herzlich bei Meeresbiologe Dr. Simon Jungblut für die offenen und persönlichen Einblicke in seinen wissenschaftlichen Karriereweg sowie für die wertvollen Impulse. Ein großes Dankeschön gilt außerdem ProMentes – Profession / Mentoring / Netzwerke sowie allen engagierten Teilnehmenden, die den Austausch mit ihren Fragen und Perspektiven bereichert haben.

Wer diesen Talk verpasst hat kann sich am 31. März 2026 auf den Alumni-Talk mit Jana Wehmeyer freuen. Weitere Infos dazu folgen auf unseren Social-Media-Kanälen und per Mail.

WAS DIE UNI SO MACHT

Die Universität Bremen und ihre Mitglieder bieten eine Vielzahl spannender Vorträge und Diskussionsveranstaltungen – sowohl online als auch vor Ort. In unserem Newsletter weisen wir auf ausgewählte Events hin; einfach den verlinkten Texten folgen.

Weitere Uni-Events in Präsenz

Zwischen Erschöpfung und Systemversagen? ME/CFS und Long Covid im Fokus von Medizin, Politik und Gesellschaft (18. Februar 2026) [📅](#)

Forschung – Haltung – Aktivismus? Inklusionsforschung zwischen Bildungsutopie und Systemkonformität (18. Februar 2026 - 20. Februar 2026) [📅](#)

Neue Horizonte - Karrierewege promovierter Wissenschaftler:innen (18. Februar 2026) [📅](#)

Bremer Ocean Day (24. Februar 2026) [📅](#)

Nahrung für die Dinos - Die Pflanzenwelt des Mesozoikums (05. März 2026) [📅](#)

Weitere Uni-Events Online

Die Hochschulen im Lande Bremen stellen sich vor (12. März 2026) [📅](#)

NEUES VOM CAMPUS

**INNOVATIVE IDEEN FÜR MEHR
NACHHALTIGKEIT**



© Universität Bremen/Matej Meza

Im Rahmen der GOLDENEN PLIETSCH wurden am 28. Januar 2026 zehn Projekte aus Forschung, Lehre und Campusbetrieb ausgezeichnet, die einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeits-, Klimaschutz- und Klimagerechtigkeitsstrategie der Universität Bremen leisten. Die ausgewählten Projekte erhielten insgesamt über 26.000 Euro Fördermittel, die nun die Umsetzung ihrer Ideen ermöglichen. Wir danken allen teilnehmenden Teams für ihr großes Engagement und gratulieren herzlich den zehn ausgezeichneten Projekten. [Weiterlesen](#)



© Harald Rehling/Universität Bremen

KINDERUNI 2026

Die Welt entdecken und verstehen: Wissenschaft und Forschung sind total spannend, das können Kinder bei der Bremer Kinder-Uni seit 20 Jahren hautnah miterleben. In den angebotenen Vorlesungen, Workshops und erstmals auch Entdeckungstouren erklären Forscherinnen und Forscher der Universität Bremen anschaulich, was sie an ihrem Fachgebiet so begeistert. **Die nächste Bremer Kinder-Uni findet vom 17. bis 26. März 2026 statt.** [Weiterlesen](#)



© Harald Rehling / Universität Bremen

PROMENTES

Erfahrung weitergeben. Zukunft mitgestalten: Mit **ProMentes**, dem berufsorientierenden Mentoring-Programm der Universität Bremen, können insbesondere Alumni engagierte Studierende, Absolvent:innen und Doktorand:innen auf ihrem Weg in die berufliche Praxis außerhalb der Universität begleiten. Als Mentorin oder Mentor teilen Sie Ihre Erfahrungen, geben Orientierung, öffnen Perspektiven und lernen gleichzeitig eine neue Generation hochmotivierter Nachwuchskräfte kennen. Viele ehemalige Mentees berichten, dass ProMentes für sie ein entscheidender Schritt in den erfolgreichen Berufseinstieg war. Das Programm lebt besonders von Menschen, die der Universität Bremen verbunden sind und Lust haben, etwas zurückzugeben.

Die Bewerbungsphase für den Durchgang 2026/2027 endet am 12. April 2026. [Weiterlesen](#)

Informationen unserer Firmenmitglieder und Kooperationspartner.*

Sparkasse Bremen – Ihre kompetente Finanzpartnerin [↗](#)

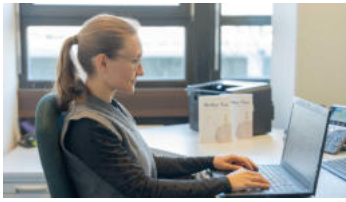
Wenn du etwas erreichen möchtest: Bremer Heimstiftung [↗](#)

team neusta – jetzt mit uns die digitale Zukunft gestalten [↗](#)

Ausbildung bei JDE PEET's [↗](#)

(Senior) Projektmanager (m/w/d) – Deine Chance bei BLG LOGISTICS! [↗](#)

INTERNATIONALES



© Leona Hofmann / Universität

SPRACHKONTAKT STATT SPRACHVERFALL

Wenn Nicole Hober im Süden Belizes Gespräche in Mopan Maya aufzeichnet, interessiert sie vor allem, wie Mehrsprachigkeit im Alltag gelebt wird und wie Sprecher:innen den Kontakt zwischen Mopan Maya, Englisch und Kreol bewerten. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur Sprachpraxis und Code-Switching, sondern auch die Sorge vieler Menschen, dass ihre indigene Sprache durch äußere Einflüsse an Eigenständigkeit verliert. Hobers Forschung zeigt, wie eng Sprachgebrauch, Geschichte und koloniale Erfahrungen miteinander verknüpft sind.

[Weiterlesen](#)

KURZMELDUNGEN



© Universität Bremen

AUFRUF CAMPUS RADIO

Vor 13 Jahren ging das „Campus Radio“ zum letzten Mal auf Sendung. Das von 1994 bis 2013 ausgestrahlte Programm wurde damals von Studierenden der Universitäten Bremen und Oldenburg gemeinsam mit Radio Bremen organisiert. Für einen up2date. Artikel suchen wir nun Ehemalige, die in der Zeit beim „Campus Radio“ mitgemacht haben und Lust hätten, über ihre Erfahrungen zu berichten. Bei Interesse meldet euch bei Lena Wenke: lena.wenke@uni-bremen.de



© Matej Meza / Universität Bremen

WISSENSWERT – ALLES ÜBER GUTE LEHRE

WissensWert (WWUB) ist eine zentrale Plattform der Universität Bremen, die gute Lehre sichtbar macht. Sie bündelt Materialien, Erfahrungen und Unterstützungsangebote rund um zeitgemäßes Lehren und Lernen – orientiert am Leitbild der Universität.

Entwickelt wurde WissensWert im Projekt SKILL gemeinsam mit mehreren Universitätseinrichtungen. Das Projekt wurde von 2021 bis 2025 durch die Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert und stärkt die digitale und studierendenzentrierte Hochschullehre an der Uni Bremen.

[Weiterlesen](#)



© Adobe Stock / Volodymyr Herasymov

KOOPERATION MIT OSTEUEPÄISCHEN HOCHSCHULEN

Die Universität Bremen baut ihre Kontakte mit Osteuropa aus: Im Rahmen des Ostpartnerschaftenprogramms des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) kooperiert sie in den kommenden drei Jahren mit acht Hochschulen aus Georgien, der Ukraine, Kasachstan und Armenien.

[Weiterlesen](#)



© Gunnar Spreen/ Universität Bremen

UNI BREMEN UND ALFRED-WEGENER-INSTITUT

Institute können gefährdete Klima- und Umweltdaten weiterhin sichern. Bereits im Jahr 2025 haben das Alfred-Wegener-Institut (AWI) und die Uni Bremen umfangreiche Datensätze aus den USA gesichert. Nun hat die DFG rund 860.000 Euro Förderung bewilligt, um auf Basis der Datenplattform PANGAEA gefährdete Daten systematisch zu identifizieren und langfristig zu sichern.

[Weiterlesen](#)



© Matej Meza / Universität Bremen

IN RICHTUNG KLIMANEUTRALITÄT

„Wir müssen den Energieverbrauch weiter senken“ sagt die Klimaschutzmanagerin: Eva-Maria Mendez Montilla. Die Ingenieurin ist unter anderem Expertin für Umweltgutachten und Innovationsmanagement. Ihr Fokus liegt auf dem Ziel, die CO2-Emissionen der Universität weiter zu reduzieren, um dazu beizutragen, das Bremer Ziel einer klimaneutralen Stadt bis 2038 zu erreichen.

[Weiterlesen](#)

Alumni der Universität Bremen e.V. | c/o Universität Bremen
Mary-Somerville-Straße 2 | 28359 Bremen

[abmelden](#) | [Impressum](#)